

## **Datenschutzhinweise des Landesamtes für Steuern und Finanzen - Vorstellungsgespräche via Videokonferenz-**

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) geben (Informationspflichten bei der Erhebung von Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 DSGVO und von Daten, die nicht bei der betroffenen Person nach Art. 14 DSGVO erhoben wurden).

### **1 Verantwortliche Stelle und Datenschutzbeauftragte/r**

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist dem Landesamt für Steuern und Finanzen sowie den sächsischen Finanzämtern ein wichtiges Anliegen.

Für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortliche Stelle:

Landesamt für Steuern und Finanzen  
Stauffenbergallee 2  
01099 Dresden  
Telefon: +49 351 827-0  
Telefax: +49 351 827-19999  
E-Mail-Adresse: [Poststelle@lsf.smf.sachsen.de](mailto:Poststelle@lsf.smf.sachsen.de)

Sie erreichen unsere/n Datenschutzbeauftragte/n unter:

Landesamt für Steuern und Finanzen  
Datenschutzbeauftragte/r  
Stauffenbergallee 2  
01099 Dresden  
Telefon: +49 351 827-10300  
E-Mail-Adresse: [Datenschutz@lsf.smf.sachsen.de](mailto:Datenschutz@lsf.smf.sachsen.de)

## **2 Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage**

Die Durchführung der Vorstellungsgespräche via Videokonferenz ersetzt bzw. komplettiert den Prozess des Kennenlernens und der persönlichen Kommunikation zwischen dem Landesamt für Steuern und Finanzen bzw. dem Finanzamt und dem/der Bewerber/in im Rahmen des Personalgewinnungsprozesses bzw. im Rahmen der Personalentwicklung.

Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich genutzt, um Vorstellungsgespräche via Videokonferenzsystem zu organisieren, hierzu einzuladen und diese durchzuführen.

Es werden insbesondere folgende Daten verarbeitet:

- Kontaktdaten (Name, Vorname, E-Mail-Adresse)
- technische Protokoll- und Nutzerdaten (IP-Adresse, URL, Bild- und Tondaten)

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist zur Erreichung des oben genannten Zweckes erforderlich. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung im Bereich des öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnisses (Beamte) ist Art. 6 Abs. 1 Bst. e DSGVO, da diese zur Beurteilung der Anforderungen aus Art. 33 Abs. 2 Grundgesetz erforderlich ist. Für den Bereich der privatrechtlichen Arbeitsverhältnisse (Beschäftigte) stützt sich die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 Bst. b DSGVO, da diese zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen im Sinne der Anbahnung eines Arbeitsvertrages bzw. zur Änderung eines bestehenden Arbeitsvertrages erforderlich ist.

## **3 Kategorien von Empfängern**

Ihre Daten werden zur Vorbereitung und Durchführung der Videokonferenz an die am Vorstellungsgespräch Beteiligten weitergeleitet.

## **4 Aufbewahrung**

Es erfolgt keine Aufzeichnung in Sinne einer Speicherung der Videokonferenz. Verarbeitete Daten werden drei Monate nach dem Erreichen des Zweckes der Verarbeitung gelöscht.

## 5 Ihre Rechte

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Darüber hinaus haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.
- Sie haben das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft das Landesamt für Steuern und Finanzen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

## 6 Zuständige Aufsichtsbehörde

Sächsischer Datenschutzbeauftragter

Devrientstr. 5

01067 Dresden

Telefon: +49 351 85471 101

Telefax: +49 351 85471 109

E-Mail-Adresse: SaechsDSB@slt.sachsen.de